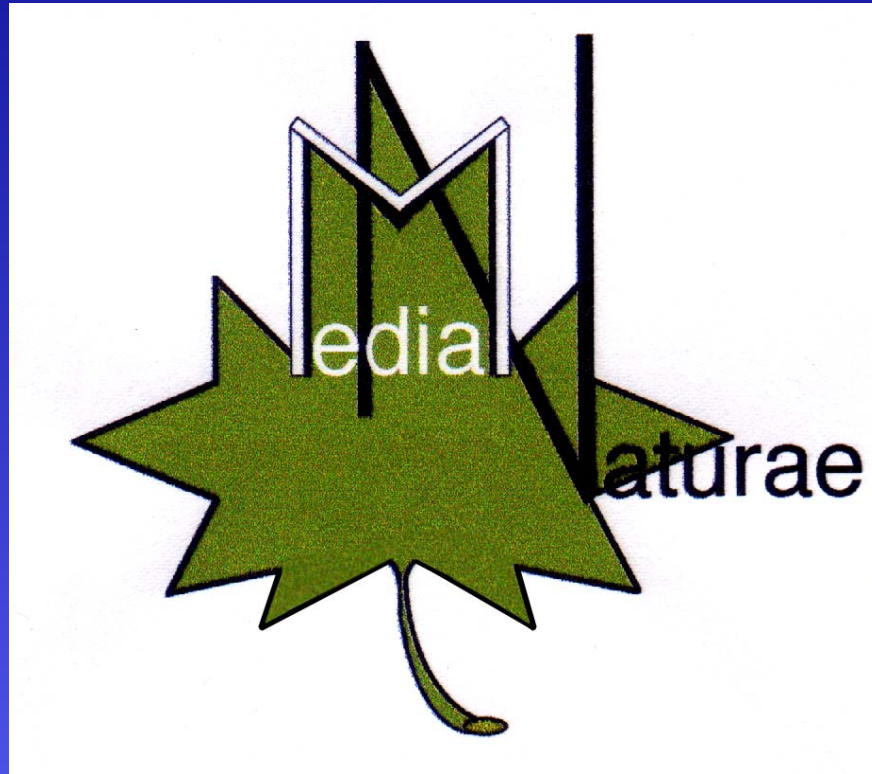


MEDIA NATURAE



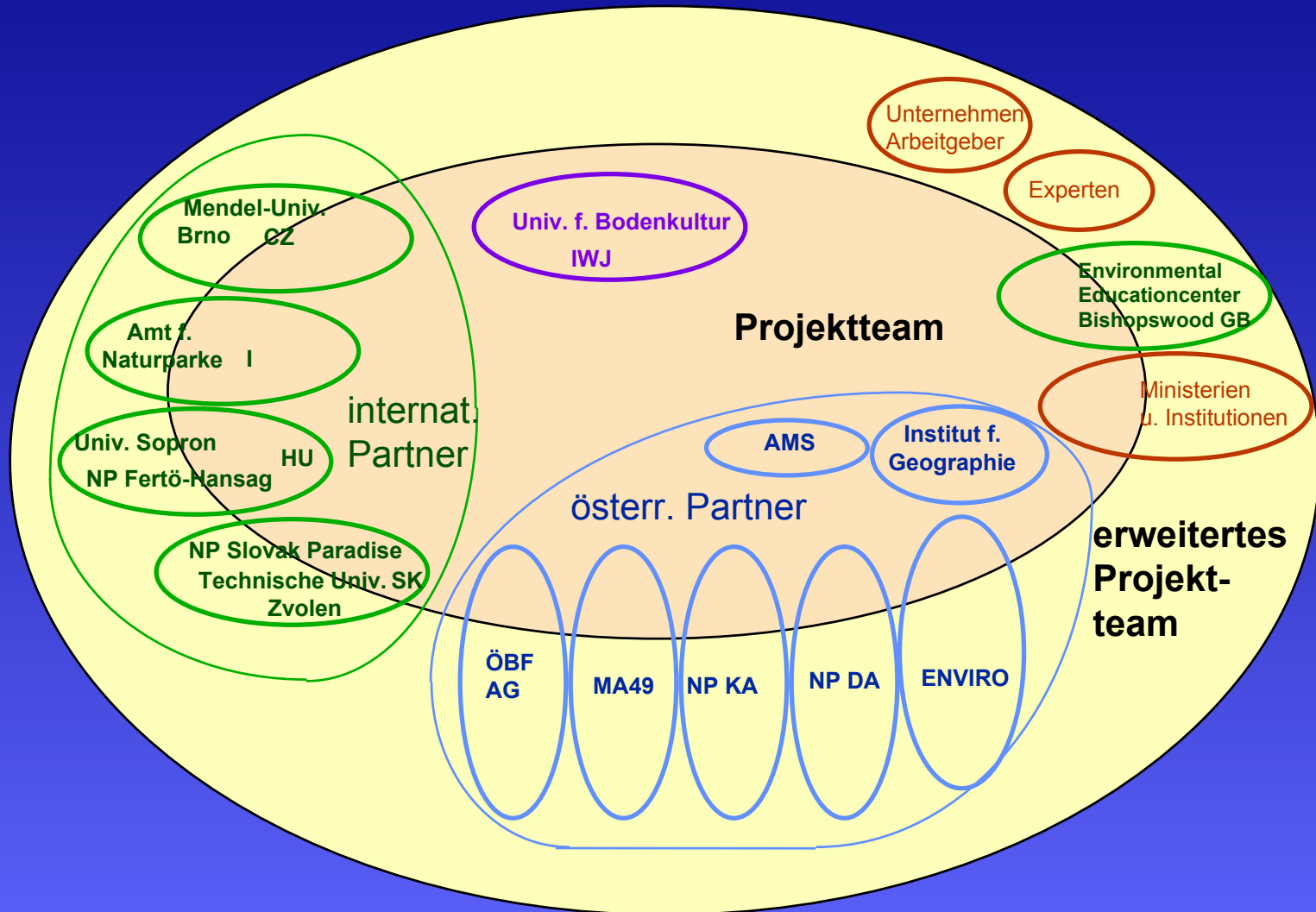


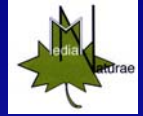
MEDIA NATURAE

Ein internationales EU-Projekt zur Etablierung eines
internationalen, interdisziplinären und
praxisorientierten Universitätslehrganges in den
Bereichen Ökologie / Ökonomie / Naturvermittlung in
der Kulturlandschaft



PARTNERORGANIGRAMM

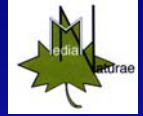




PARTNERORGANIGRAMM

Führende Partnerorganisationen

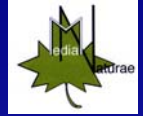
- Univ. f. Bodenkultur A
- Univ. Sopron HU
- Mendel-Univ. Brno CZ
- Technische Univ. Zvolen SK



PARTNERORGANIGRAMM

Internationale Partner

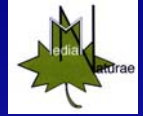
- NP Fertő-Hanság HU
- NP Slovak Paradise SK
- Amt f. Naturparke I
- Environmental Educationcenter Bishopswood GB



PARTNERORGANIGRAMM

Österreichische Partner

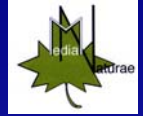
- Österreichische Bundesforste AG
- Forstamt der Stadt Wien (MA 49)
- NP Kalkalpen
- NP Donauauen
- ENVIRO OEG
- Arbeitsmarktservic (AMS)



PARTNERORGANIGRAMM

Konsultation

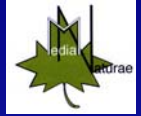
- Unternehmen, Arbeitgeber
- Experten
- Ministerien und Institutionen



PROJEKTSTRUKTURPLAN

Projektmanagement

- Start
- Internationale Konferenzen der Projektpartner
- Tagungen, Partnertreffen und interne Workshops
- Durchführung des Konzeptionsjahres
- Durchführung des Pilotjahres
- Buchführung, Kostenkalkulation
- Budgetierung u. Controlling
- Koordination
- Gesamtevaluation
- Abschluß

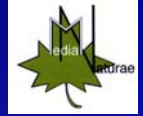


PROJEKTSTRUKTURPLAN

Konzeptionsphase

Organisation und Durchführung von:

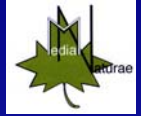
- Konferenzen
- Tagungen
- Partnertreffen
- Interne Workshops und Besprechungen



PROJEKTSTRUKTURPLAN

Konzeption: Lehrgang - Organisation

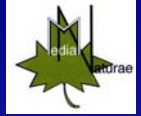
- Vision und Leitbild - Design des LG
- Organisation - Kommunikation - Infrastruktur
- Allgemein gültige Ziele
- Lehrinhalte
- Lehrpersonal
- Anforderungsprofil an die Teilnehmer
- Beschäftigungsprofil der Absolventen
- Modus - Prüfungsmodalitäten - Zertifikat
- Unterrichtsmethoden
- Produkte



PROJEKTSTRUKTURPLAN

Pilotphase

- Vorbereitung und Durchführung des Pilotjahres
- Infrastruktur
- Lehrkörper
- Teilnehmer
- Übersetzerdienst
- Lehrhandbuch
- Assessmentcenter



PROJEKTSTRUKTURPLAN

Marketing

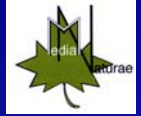
- Sponsoring - Marketing - PR-Konzept
- Broschüre und andere PR -Produkte
- PR-Kontakte
- Sponsoring-Kontakte
- Markt- u. Konkurrenzforschung



PROJEKTSTRUKTURPLAN

Produkte

- CD-ROM
- Lehrhandbuch
- Reader
- Homepage



PROJEKTSTRUKTURPLAN

Kooperation

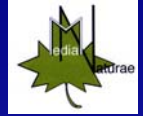
- Organisationen
- Ministerien
- Experten
- Arbeitgebern



PROJEKTSTRUKTURPLAN

Evaluierung

- Interne
- Externe



ZEITPLAN

Konzeptionsphase

Pilotjahr

Evaluierung



KONZEPTIONSPHASE (Dez. '98 - Feb. '00)

Januar

Feber

März

April

Mai

Juni

Oktober

November

Dezember

Januar

Feber

März

Projektmanagement
Treffen mit
internationalen
Partnern CZ, HU, SK
Partnerverträge

Projektmanagement
Werbung für MN
Treffen mit Partnern
Marktforschung,
Erstellung von CD-
ROM

Projektmanagement
Tagungen der Partner
an der techn.
Universität Zvolen;
und an der Universität
für Bodenkultur
PR für MN,
Marketing Konzept, PR
Erstellung von einer
Broschüre,
Partnertreffen

Projektmanagement
Workshops für
Lehrinhalte
Organisation- und
inhaltliche Festlegung
der Unterrichtseinheiten
Treffen der
Projektpartner
Teilnehmerauswahl

Projektstart

**Konferenz 1
in A :**
"Media
Naturae -
Ziele und
Ausrichtung"

**Konferenz 2
in CZ :**
"Leitbild von
MN,
Strategien -
Maßnahmen"

**Konferenz 3
in HU :**
"Umsetzung
und
Organisation
des
Lehrganges"
Konzeption
der Module

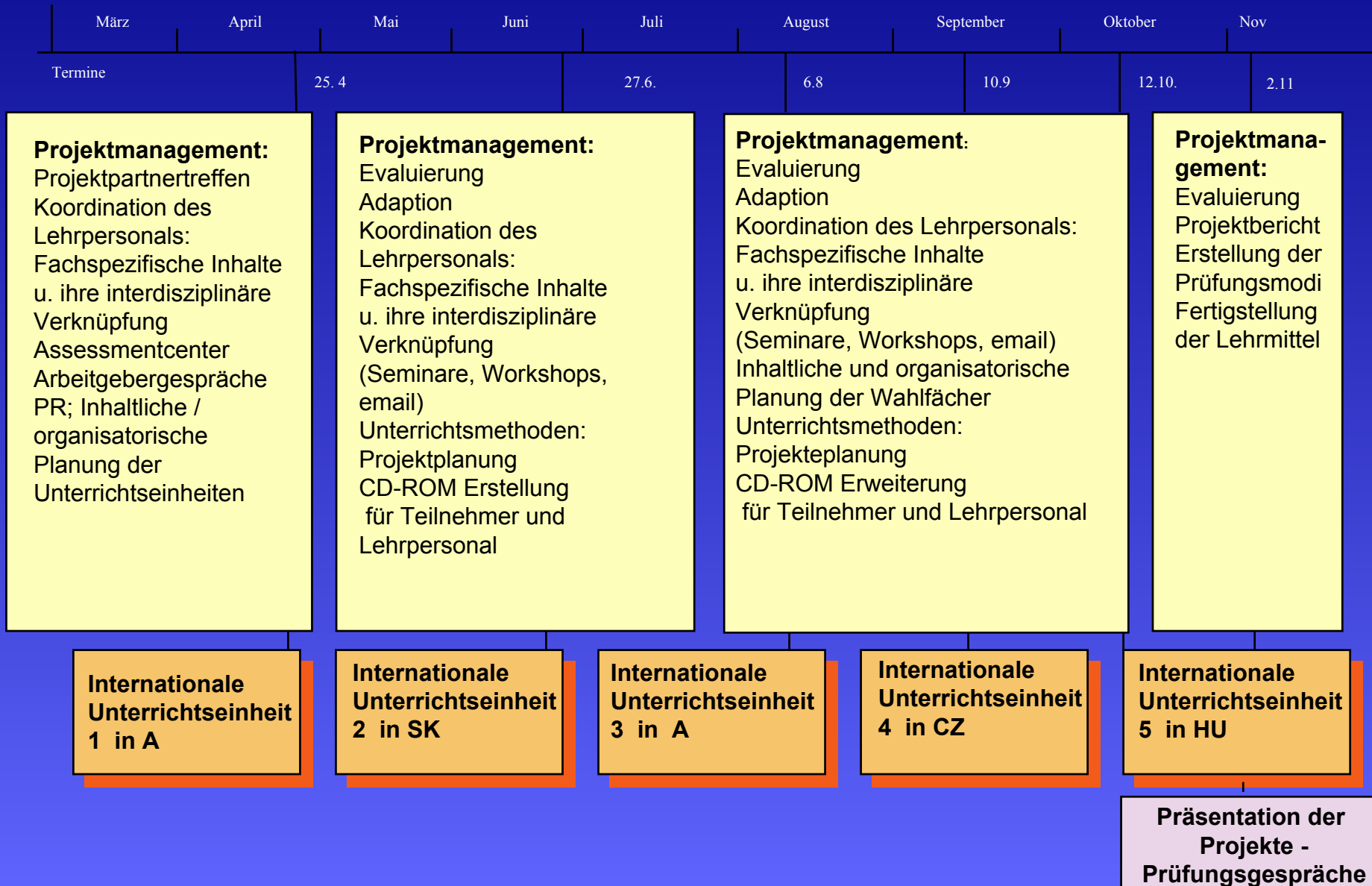
**Externe
Evaluierung**

**Interne
Evaluierung**

**Konferenz 4
in A :**
"Präsentation
des
Lehrganges"



PILOTJAHR (2000)





ETABLIERUNG DES LEHRGANGES (2001)

Dezember

Jänner

Externe Evaluation

Interne Evaluation

Adaption

Fertigstellung des
Projekthandbuches

Erstellung eines
Readers u,
Lehrhandbuches

Erstellung der
neuen Lehrmittel
und anderer
Produkte CD-ROM

Präsentation
des
Pilotjahres

Etablierung des
Lehrganges und
seine
Weiterführung



Der Pilotlehrgang



DER HINTERGRUND DES LEHRGANGES

- Grenzüberschreitende Zusammenarbeit für Kultur- und Naturlandschaft
- Vernetzung ökologischer, ökonomischer und pädagogischer Disziplinen
- Beitrag zur Völkerverständigung, Friedenssicherung und EU-Osterweiterung
- Stärkung der paneuropäischen Entwicklungen
- Einsatz neuer Medien und Arbeitsweisen



ZIELE DES LEHRGANGES

Erkennen von Ursache - und Wirkungszusammenhänge

Im Rahmen dieses Projekes soll vernetztes Denken gelehrt und erlebt, sowie von den Teilnehmern/Partnern möglichst auch umgesetzt werden. Ursache- und Wirkungszusammenhänge werden in einen umfassenderen Kontext gestellt, um für die mitteleuropäische Kultur- und Naturlandschaft mehr Verständnis zu erreichen und Verantwortungsbereitschaft und Umweltrespekt zu fördern.

Keywords:

- **Ursachen- und Wirkungszusammenhänge erkennen und kritisch hinterfragen**
- **Natur erleben, Natur verstehen, Natur - gerade erst in der Kulturlandschaft - erhalten**



ZIELE DES LEHRGANGES

Interdisziplinärer und praxisbezogener Unterricht

Durch die Konzeption und Umsetzung eines innovativen 'mitteleuropäisch offenen' Universitätslehrgangs sollen in einem interdisziplinären, praxisbezogenen Unterricht Multiplikatoren unter dem Leitgedanken 'Natur Erleben - Erläutern - Erhalten' ausgebildet werden. Soziales Lernen und die Interaktion von Lernenden, Lehrenden und regionalen Spezifika bilden jeweils den Mittelpunkt.

Keywords: **Learning for Doing**

- **Interdisziplinär und praxisbezogene Schwerpunkte gezielt für Umsetzungsvorhaben**
- **Soziales Lernen = Interaktion mit Lernenden & Regions-Vertrauten**
- **Wahl des Unterrichtsortes entsprechend dem Unterrichtsthema**



ZIELE DES LEHRGANGES

Vernetzung von ökologischen, ökonomischen und pädagogischen Disziplinen

Durch die Vernetzung von ökologischen, ökonomischen und soziologischen Disziplinen sollen unter der Berücksichtigung der mitteleuropäischen Natur- und Kulturlandschaft gemeinsame Problemlösungsansätze erarbeitet werden.

Keywords: Symbiose Ökologie - Ökonomie - Pädagogik

- **Basis für Naturverständnis erarbeiten und anbieten**
- **Prioritäten im Landschafts- und Naturschutz hervorstreichen und kritisch betrachten**
- **Kulturlandschaft als Naturraum und Naturschutzobjekt**
- **Ökonomische und soziale Zusammenhänge erkennen**



ZIELE DES LEHRGANGES

Berücksichtigung der ökologischen und ökonomischen Werte

Der ökologische und der emotionale Wert der Landschaft außerhalb von Schutzgebieten soll aufgezeigt werden, wobei der Stellenwert um Fauna und Flora und ihre Belastbarkeit und Nutzbarkeit besondere Berücksichtigung finden.

Keywords: ökologische und ökonomische Werte

- **Natur erleben und verstehen**
- **Verknüpfung von Ökonomie und Ökologie zu wünschenswerten / machbaren Symbiosen**



ZIELE DES LEHRGANGES

Berücksichtigung der sozialen Werte

Wir sind der Meinung, daß in Naturschutzfragen auf die Interessen aller Landschaftsgestalter und –nutzer hingewiesen und Bedacht genommen werden soll. Naturschutz muß ökonomische und soziale Fragestellungen berücksichtigen, um langfristig verwirklicht werden zu können. Anhand von Fallstudien, welche u.a. regionalspezifische Probleme behandeln, sollen Lösungsansätze für Problemfelder des gemeinsamen mitteleuropäischen Raums erarbeitet werden.

Keywords: **Soziale Werte**

- **Grenzlandprobleme vor dem Hintergrund unterschiedlicher wirtschaftlicher Entwicklungen thematisieren**
- **Gemeinsame Problemlösungen für einen mitteleuropäischen Raum**
- **„Natürlich Umwelt“ ohne politischen Grenzen**



ZIELE DES LEHRGANGES

Ausbildung von Persönlichkeiten

Im Mittelpunkt steht die Ausbildung von Persönlichkeiten, die Interesse/Neugier/Offenheit und Bereitschaft zur Kooperation zeigen und sich als Verbindungsglieder zwischen den verschiedensten Interessensgruppen verstehen. Sie sollen Multiplikatoreffekte auslösen, begeistern, Interesse wecken und neue Betrachtungsebenen eröffnen.

Keywords: Engagement leben

- Schaffen von Initiativen - Verantwortung übernehmen
- Akzeptanz fördern - Konflikte minimieren
- Multiplikatoreffekte auslösen
- Meinungsbildende Überzeugungsarbeit - Breitenwirkung



ZIELE DES LEHRGANGES

Persönlich auf den Teilnehmer abgestimmte Schwerpunkte

Die Teilnehmer sollen eigene Initiativen entwickeln, Anleitung zur Durchführung eigener Projekte und den Anstoß für gemeinsame, auch marktorientierte und grenzüberschreitende Kooperationen bekommen.

Keywords: **Open System Ansatz**

- **Natur für jeden Lebensraum erlebbar machen**
- **Erarbeiten eines selbständigen Zuganges zur Natur**
- **Weiterentwicklung von Unterrichtsmethoden Fallstudien zum Demonstrieren, aber auch als "Projektstudium" und "partizipatorisch"**



ZIELE DES LEHRGANGES

Fortlaufende Qualitätssicherung des Lehrganges

Im Rahmen des Projektes wird eine fortlaufende Qualitätssicherung durch Weiterentwicklung der Methoden und durch einen internen Austausch unter den Teilnehmern und dem Lehrpersonal gewährleistet. Zusätzlich wird eine Evaluierung von außen durchgeführt.

Keywords: Evaluierung

- **Evaluierung von außen und innen (Qualitätssicherung)**
- **Interaction (=Evaluation) between teachers and region**



ZIELE DES LEHRGANGES

Zielgruppen

Der Lehrgang ist für Personen mit abgeschlossener Ausbildung konzipiert und richtet sich an Personen, welche sich weiterbilden möchten und sich für einen interdisziplinären Unterricht interessieren, unabhängig davon, welcher Berufsrichtung sie sich zurechnen.



ZIELE DES LEHRGANGES

Anforderungsprofil

Naturwissenschaftliches Basiswissen wird vorausgesetzt.

Dieses Wissen kann jedoch unabhängig von bereits absolvierten Ausbildungen erworben worden sein.

Der Teilnehmer zeichnet sich möglichst durch Eigenschaften aus wie: engagiert, kommunikativ, kooperativ, kreativ, vermittlungs-, erklärungsfähig, begeisterungsfähig, offen, spontan, flexibel, vielseitig interessiert und aufmerksam.

Keywords: **Persönlichkeit - Softskills**

- **Interesse an Befragungen und Diskussionen**
- **Fähigkeit, eine Idee zu vertreten und sich dafür einzusetzen**



ZIELE DES LEHRGANGES

Anforderungsprofil

Der Teilnehmer soll einige Kenntnisse seiner Herkunftsregion einbringen und bereit sein, mit den Teilnehmern der Partnerländer den Lehrgang gemeinsam zu besuchen, durch internationale Sichtweise aus Beispielen anderer mitteleuropäischer Regionen zu lernen und über Sprachbarrieren hinweg zusammenzuarbeiten.

Weiters soll er Bereitschaft zeigen, mit den Teilnehmern der anderen Länder gemeinsame Projekte zu initiieren.

Keywords: **Internationalität**

- **Internationale Sichtweise - grenzüberschreitende Problemsicht/-sensitivität (think local, act global)**
- **Interesse für Umweltprobleme in der EU und in den assoziierten Ländern**



ZIELE DES LEHRGANGES

Anforderungsprofil

Der Teilnehmer soll eine gewisse Vorstellung für seine persönliche Umsetzung der Lehrgangsinhalte haben.

Er soll gewillt sein, durch Eigeninitiative spezielle Marktchancen in seiner Region herauszufinden.

Keywords: Eigene Vorstellung / Vernetzung

- Ideen zur persönliche Umsetzung der Lehrgangsinhalte
- Bereitschaft zur inhaltlichen und kognitiven Vernetzung
- Unkonventionelles Herangehen an Problemlösungen
- Ganzheitliche Ansätze



ZIELE DES LEHRGANGES

Ausbildung für Projektleitung und Problemlösung

Der Lehrgang bietet den Teilnehmern Anleitungen zu verschiedenen Arbeitstechniken in der Problemlösung und Projektleitung.

Keywords: Marketing / Vermarktung

- **Marktchancen definieren und etablieren**
- **Wege in mehr wirtschaftliche Selbständigkeit**
- **Ökologische und ökonomische Positionierung des Produktes**
- **Schaffung eines projektorientierten Bewußtseins bei den Behörden**



ZIELE DES LEHRGANGES

Ausbildung für innovative Bildungsarbeit

Die Teilnehmer zeichnen sich dadurch aus, daß sie innovative Bildungsarbeit leisten, Neugierde wecken, zu einem selbständigen Zugang zur Natur anregen und eine vernetzte Denkweise fördern, was zur Schaffung einer dynamischen Bewußtseinsbildung beiträgt.

Als Mediatoren bringen sie Generationen und verschiedene Interessensgruppen einander näher.

- Keywords: **Vermittlung**
- Innovative Bildungsarbeit**
- Schaffen von Kontaktbereichen unterschiedlicher Bevölkerungsschichten mit der Natur**
- Schaffung eines dynamischen mehr prozessoffenen Naturbewußtseins**



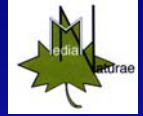
ZIELE DES LEHRGANGES

Lehrpersonal

Die Lehrenden werden interdisziplinär und länderübergreifend in Teamarbeit (“team-teaching”) - anwendungsorientiert und anhand von Fallbeispielen (case-studies) - unterrichten. Die Lehrveranstaltungen werden großteils im Gelände durchgeführt.

Neue Gesichtspunkte der einzelnen Disziplinen, das Hinterfragen von Systemen und Konzepten, sowie die Schulung der Kritikfähigkeit und des Verantwortungsbewußtsein sollte den Teilnehmern nähergebracht werden.

Auf die heterogenen Zielgruppen und auf Sprachbarrieren soll im Unterricht Rücksicht genommen, werden.



ZIELE DES LEHRGANGES

Lehrpersonal

Keywords: Lehrpersonal

- interdisziplinär Lehrende als Coacher aus den Partnerländern
- Lehrpersonal aus der Praxis (Wirtschaft, Forstwesen, etc.)
- Verknüpfung verschiedener Fachdisziplinen
- Darstellung neuer Gesichtspunkte in den Lehrdisziplinen
- Berücksichtigung der Sprachbarrieren und heterogenen Zielgruppen



ZIELE DES LEHRGANGES

Modus und Abschluß

In der Pilotphase werden die Unterrichtseinheiten für die Teilnehmer aller Länder gemeinsam abgehalten. Es werden 5 Lehrblöcke im Ausmaß von je 5 Tagen in A, in SK, in CZ, in I und in HU angeboten. Diese können berufsbegleitend besucht werden.

Zuätzlich gibt es ein Angebot von Freifächern.

Der Lehrgang schließt mit einem internationalen Universitäts-zertifikat.



ZIELE DES LEHRGANGES

Modus und Abschluß

Keywords: Lehrmodus

- **Berufsbegleitend**
- **5 Unterrichtsblöcke zu 5 Tagen in den Partnerländern**
- **Internationales Universitätszertifikat**
- **Fallstudien in den Partnerländern**
- **Evaluation u.a. durch Kursmitarbeiter**



ZIELE DES LEHRGANGES

Produkte

Ziel des Lehrganges ist es auch, innovative, mehrsprachige (deutsch, englisch, slowakisch, tschechisch und ungarisch) Produkte hervorzubringen, welche einerseits zur Überbrückung der Sprachbarrieren dienen, andererseits "im Feld" praxisnahe angewandt werden können.

Keywords: **Produkte**

- **Leitfaden – Lehrhandbuch für Lehrende und Lernende**
- **Reader (Schlüsseltexte)- adaptabel**
- **Internet-Diskussionsforum – Internet Interaktive Ausstellung**
- **CD-Rom**
- **Beispielsammlungen von Projekten**



Lehrinhalte

Unser europäisches Naturerbe

ERLEBEN

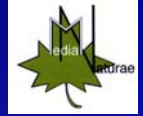
ERLÄUTERN

ERHALTEN

Naturverständnis

Ökonomie / Pädagogik

Naturschutz/-nutzung



LEHRINHALT

Naturverständnis

Grundbegriffe und Basiswissen der Ökologie

Ökologie ausgewählter Lebensräume

Wildbiologie

Natur vor der Haustür

Funktionen, Zusammenhänge und Kreisläufe im Naturhaushalt

Waldökologie

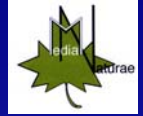
Wirkungskomplexe

Gewässerökologie

Standort / und Landschaft

Naturgefahren als Regelsysteme

Naturschutz Philosophie



LEHRINHALT

Ökonomie/ Pädagogik/Naturvermittlung

Freiland - Pädagogik/ Waldpädagogik

Mediation- Partizipation -Human Dimensions

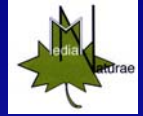
Internationale Verständigung

Projektmanagement

Marketing

Wirtschaft

Medien



LEHRINHALT

Naturschutz/ Nutzung

Nutzungskonflikte

Management der Ökosysteme

Problem- Artenmanagement

Naturschutz-Philosophie

Landnutzung / ökologische Landwirtschaft

Ökonomie - Wert der Landschaft /Natur

Tourismus und Freizeitwirtschaft

Raumplanung, Raumordnung und Regionalentwicklung

Rechtsgrundlagen und Mängel

Kunst + Heilpädagogik

MEDIA NATURAE *DANKE*

